



## Hornemann Institut News 2/2018

Sehr geehrte Damen und Herren,

willkommen zum aktuellen Newsletter des Hornemann Instituts, der Sie über die Highlights unserer Aktivitäten informiert. Diesen Newsletter empfangen 2.749 Abonnenten.

### *In eigener Sache*

---



#### **Elternzeitvertretung gesucht**

Wir suchen von Mitte Oktober bis voraussichtlich Ende März eine Elternzeitvertretung mit Schwerpunkt im Bereich E-learning für Teilzeit (bis zu E12 TV-L, Teilzeit 19,90 Std./Woche). Gesucht wird ein/e akademische/r Restaurator/in mit breiten Kenntnissen in Multimedia und starkem Interesse für die Vermittlung restauratorischer/ konservatorischer Grundlagen, der/die engagiert, lösungsorientiert, zudem zuverlässig und zügig arbeitet. Wenn Sie interessiert sind, melden Sie sich bitte bis spätestens 31.08.2018 unter [service@hornemann-institut.de](mailto:service@hornemann-institut.de)

### *Tagungen*

---



#### **Interdisziplinäre Tagung Klimazone Kirche: Präventive Konservierung der Ausstattung - Anmeldung ist nun möglich**

Auf Anregung von Studierenden planen wir hier an der HAWK vom 16. - 18. Januar 2019 eine Tagung zur Präventiven Konservierung von Kirchengeschichte. Es ist uns gelungen, ein vielfältiges Programm mit Referent/inn/en aus der Grundlagenforschung und denkmalpflegerischen Praxis zusammenzustellen: Die Tagungsgäste werden in Keynotes den aktuellen Stand des Wissens aus unterschiedlichen Fachgebieten erfahren und darüber hinaus ein breites Problembewusstsein zu den bauphysikalisch-bautechnischen sowie restauratorisch-denkmalpflegerischen Herausforderungen erlangen. Die nachfolgenden Fallbeispiele und Forschungsprojekte werden anhand modellhafter Lösungsvorschläge in erster Linie die Vielfalt der technischen und präventiv konservatorischen Möglichkeiten zeigen, die den jeweiligen Standortbedingungen Rechnung tragen.

Ziel der Tagung ist es, die in den Kirchen tätigen Denkmalpfleger/inn/en, Architekt/inn/en und Restaurator/inn/en zu einem Austausch mit Grundlagenforscher/inne/n und Verantwortlichen von aktuellen Forschungsprojekten sowie Best Practice Beispielen zusammenzubringen.

In einem Workshop unter Beteiligung von Firmen werden die Möglichkeiten technisch aktueller Geräte verschiedener Hersteller erläutert. Weitere Informationen, das Programm und die Anmeldemöglichkeit finden Sie [hier](#).

**Passend zur Tagung haben wir zwei Vorträge veröffentlicht, die hier an der HAWK in Hildesheim 2016 gehalten wurden:**

Dr.-Ing. Dipl.-Restaurator Univ. Ralf Kilian et al.:  
**Nachhaltigkeit in der Kulturerbeforschung -  
Langzeiterfahrungen mit der Untersuchung historischer  
Gebäude** 12 Jahre konservierungswissenschaftliche Forschung in  
der Renatuskapelle in Lustheim

Dipl.-Restauratorin Univ. Kristina Holl et al.:  
**Konservierungswissenschaftliche Begleitung der  
Inbetriebnahme einer innovativen Lüftungsanlage in Schloss  
Linderhof**

## *Öffentliche Veranstaltungen*

---



### **Hornemann Kolleg 13: 20 Jahre Hornemann Institut**

Am 01.11.1998 ging es nach jahrelangen Bemühungen von Stadt, Fachhochschule (heutige HAWK) und Universität Hildesheim wirklich los mit dem Hornemann Institut, allerdings erst ganz klein: die designierte Leiterin betrat ein leeres, zudem ausgeliehenes Büro.

Da die drei Kollegvorträge die Weite des Zielgruppengebiets des Instituts widerspiegeln, vom Internationalen bis hin zur Region, wurde das Jubiläum des Instituts zum Motto dieser 13. Kolleg-Reihe: 20 Jahre Hornemann Institut.

**10. Oktober 2018:** Barbara Diethelm, Lascaux Colours & Restauro: Das Wissen um das Material – was ist drunter und was kommt drüber und was die EU dazu sagt



**7. November 2018:** Dipl.-Rest. Hiltrud Jehle, Staatliche Museen zu Berlin - Preußischer Kulturbesitz: „...das Ebur aber ist ein Bein und des Elefanten Zahn...“ - ein aktualisierter Blick auf den Werkstoff Elfenbein



**16. Januar 2019:** Dipl.-Rest. Christoph Fiebiger, Dipl.-Rest. Christina Achhammer, Dipl.-Des. Elke Behrens, Niedersächsisches Landesamt für Denkmalpflege: Die romanische Bilderdecke der Hildesheimer Michaeliskirche. Denkmalpflege eines UNESCO-Welterbes

Anlässlich des 20jährigen Jubiläums des Hornemann Instituts spricht der Präsident der HAWK, Dr. Marc Hudy, und lädt zu einem Empfang ein. Die Veranstaltung wird musikalisch umrahmt.

## *E-Publishing*

---



## EwaGlos nun auch auf Japanesech

In den Jahren 2013 bis 2015 hat ein Konsortium aus sieben Ländern unter der Leitung des Hornemann Instituts der HAWK - unterstützt von assoziierten Partnern und externen Experten - im Rahmen eines **EU-Projekts** ein illustriertes Glossar für Fachbegriffe der Konservierung/Restaurierung von Wandmalerei und Architekturoberfläche auf Englisch entwickelt und in zehn Sprachen übersetzt: das sogenannte EwaGlos.

Nachdem im letzten Jahr eine arabische Übersetzung auf der Projektwebsite publiziert werden konnte, liegt nun auch eine japanische zum kostenfreien Download vor, die Prof. Dr. Takeshi Ishizaki vom Institut für die Erhaltung von Kulturgut der Tohoku Universität für Kunst und Design, zudem ICOMOS Mitglied, zusammen mit dreizehn Kolleg/innen erarbeitet hat.



## Video

### Jutta Göpfrich: Der Weg in die Vitrine

Aufzeichnung des Vortrags im Rahmen des Hornemann Kollegs 12 am 16.05.2018 in Hildesheim: Keine Ausstellung von Kulturerbe kommt heute ohne das Know How von Restauratoren und Restauratorinnen aus. Die Restauratorin Jutta Göpfrich gibt einen tiefen Einblick in die Arbeiten ihres Restauratorenteams am Beispiel der Sonderausstellung „Leder. Welt. Geschichte.“ am Deutschen Ledermuseum in Offenbach. Zudem stellt sie im Vortrag auch zwei besondere Restaurierungen von Lederobjekten vor.



## Hochschularbeit

### Salome Hunziker: Die Zusammenführung eines Altars von 1572 im Augustinermuseum Freiburg. Untersuchung bestehender Divergenzen und Angleichung des Erhaltungszustands durch digitale Retusche

Bachelorarbeit, HAWK Hildesheim 2017

Das Augustinermuseum Freiburg plant, die Anordnung eines Flügelaltars von 1572 in seiner Schausammlung zu ändern. U. a. sollen zwei bislang noch im Depot eingelagerte Standflügel wieder mit dem Altar präsentiert werden. Es wurde ein Konzept für diese geplante Zusammenführung erstellt, Divergenzen zwischen den Standflügeln und den Altarteilen im Museum untersucht und die Möglichkeit zur Angleichung des Erscheinungsbildes der verschiedenen Flügel mit Hilfe einer digitalen Retusche entworfen. DOI: 10.5165/hawk-hhg/388

## Schriftenreihe

---



## 19. Band der Schriftenreihe erscheint im November

Gerade werden die Aufsätze zur internationalen Tagung **Sgraffito im Wandel. Materialien, Techniken, Themen und Erhaltung** redigiert. Sie erscheinen voraussichtlich im November 2018 als Band 19 der Schriftenreihe des Hornemann Instituts sowie in der Schriftenreihe des Niedersächsischen Landesamtes für Denkmalpflege.

## Online-Fortbildungen

---



## Online-Fortbildungen

Das Hornemann Institut verbindet die Präsenzlehre an der HAWK mit der Online-Weiterbildung, denn seine Kurse werden in Kooperation mit den Restaurierungs-Studiengängen der HAWK erarbeitet und sowohl in der Lehre als auch in der Weiterbildung (betreut) eingesetzt.

Ab 17. September starten folgende Online-Kurse:

- Dipl.- Rest. Barbara Hentschel M.A. und Dipl.-Des. Clemens Kappen: **Dokumentationsfotografie**
- Dipl.-Rest Johanna Lang, Dipl.-Rest. Ute Hack, Dr. Sandra Mühlenberend, Dipl.-Rest. Luise Kober: **Erhaltung von Wachsmoulagen**
- Prof. Dr. Karin Petersen und Barbara Hentschel M.A.: **Mikrobieller Befall von Kunst- und Kulturgut**
- Prof. Dr. Gerdi Maierbacher-Legl, Dr. Dipl.-Rest. Julia Schultz M.A. und Dipl.-Rest. Merle Strätling M.A.: **Untersuchungen von transparenten Überzügen auf Möbeln und Holzobjekten**
- Mag. Dr. hab. Patricia Engel mit einem Beitrag von Michael Højlund Rasmussen: **Conservation of Globes**

Erst am 22. Oktober und nur für eine begrenzte Teilnehmerschaft startet der neue Kurs als verkürzter Pilotkurs:

- Roksana Jachim M.A.: **Sicherer Umgang mit kontaminiertem Kulturgut**  
Dieser Kurs klärt Mitglieder der betroffenen Berufsgruppen darüber auf, wie sie mit potenziell toxisch kontaminiertem Kulturgut umgehen müssen. Der Kurs liefert das Hintergrundwissen für eine richtige Einschätzung der Gefährdung und zeigt mögliche Maßnahmen auf.

Die Kurse werden vom VDR als Weiterbildung anerkannt.

## Wir sind für Sie da!

Am 27.09.2018, zwischen 14.00-16.00 Uhr haben Sie die Gelegenheit, uns persönlich kennen zu lernen und z. B. in einen Blick in unsere Kurse zu werfen. Sie finden uns auf dem „Markt der Möglichkeiten“ der HAWK, Goschentor 1.



## Aus den Hildesheimer Restaurierungs-Studiengängen

---



### Gerade erschienen:

Das Tobsdorfer Chorgestühl und seine Restaurierung. Siebenbürgische Chorgestühle des Meisters Johannes Reychnut aus Schäßburg, hg. von Gerdi Maierbacher-Legl, Ralf Buchholz, Christine Fiedler und Susanne Karius, HAWK, Hildesheim 2018. Das Büchlein kann für eine Schutzgebühr von 2,00 Euro + Porto direkt bei der HAWK erworben werden: [susanne.karius1@hawk.de](mailto:susanne.karius1@hawk.de) oder [ralf.buchholz@hawk.de](mailto:ralf.buchholz@hawk.de).



### 1. Europäischer Tag der Restaurierung

Die Hildesheimer Restaurierungs-Studiengänge beteiligen sich am **1. Europäischen Tag der Restaurierung** am 14.10.2018. Unter anderem werden Restaurierungs-Werkstätten geöffnet und die **Ausstellung zum Tobsdorfer Chorgestühl** erneut präsentiert. Alle sind herzlich eingeladen!

## **Abgeschlossene Bachelorarbeiten 2018**

Busse, Chilja:

**Die Behandlung von Deformationen im Pergament durch Feuchtigkeit. Betrachtung von Quell- und Schwundverhalten**

Del Duca, Milena; Vollmer Viola:

**Fragmentarische Schnitzfiguren. Präsentation und Vermittlung im kirchlichen und im musealen Raum**

El Nahawi, Ute:

**Untersuchungen der passepartourierten Fotografien Otto Umbehrs (1902-1980) unter konservatorischen Gesichtspunkten**

Jung, Dawoon:

**Identifizieren eines historischen Klebstoffes und Lösen der Verklebung – Möglichkeiten und Risiken am Beispiel von aufgeklebten Pergamentfragmenten der SUB Göttingen**

Michels, Stefan:

**Eine Schwarzwälder Flötenuhr, signiert: Johann Kaltenbach, Neustadt, Nr. 18; um 1830. Technologie - Zustand - Behandlungskonzept**

Montini, Anika:

**Die Entwicklung eines Leitfadens für private Sammler zur konservatorisch korrekten Handhabung von Aquarellen, Druckgraphiken und Zeichnungen des 20. Jahrhunderts**

Orthmann, Alice:

**Ruinenlandschaft im Prozess. Erhaltungsproblematiken an der Installation "Glaskatzen - Mülleimer der Hoffnung" von Urs Fischer**

Rauschenplat, Wiebke:

**Spuren Lesen und darstellen. Beispiele für zerstörungsfreie Materialuntersuchungen an Graphiken der Sammlung Albrecht Haupt**

Schlichtegroll, Felix:

**Großformatige Karten. Konzepterstellung und Lagerungsempfehlung am Beispiel der "Karte der Wiesen und Weiden" aus dem Stadtarchiv Hildesheim**

Schlüter, Julia:

**In situ Behandlung eines unvollständigen Buchblocks im Originaleinband. Konservatorische Empfehlungen für den Band „Electa Juris Publici oder Die Vornehmsten Staats-Affairen in Europa“ aus dem Jahr 1711 im Stadtarchiv Hildesheim**

Schönfelder, Kaja:

**Eine Barockgitarre von Joachim Tielke aus dem Besitz des Germanischen Nationalmuseums, Nürnberg. Analyse der Herstellungsweise und experimentelle Rekonstruktion des vielfach gewölbten, intarsierten Korpus**

Trautvetter, Kira:

**Material- und Zustandsuntersuchungen des Papiers uigurischer Zeitungen der Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen**

## **Abgeschlossene Masterarbeiten 2018**

Drengemann, Henrieke:

**Ultraschall-Oberflächenmessung zur Bestands- und Zustandserfassung von Wandmalereiobjekten. Restauratorische Untersuchung zur Auswertung und Klassifizierung von Messdaten ausgewählter Bereiche in Pompeji und im Schwahl des Schleswiger Doms**

Gremme, Vera:

**Untersuchung von neuen Produkten auf Anwendbarkeit am Beispiel von klebstoffbeschichteten Stabilisierungspapieren**

Hartmann, Rebekka:

**Zur Trennung von schimmelverblocktem Papier durch den Einsatz von Enzymen**

Jonasch, Barbara:  
**Mittelalterliche plastische Blutmale Christi im Rheinland**

Kautz, Jennifer-Katrin; Stabenow, Jennifer:  
**Das Ratsgestühl von 1594 von Snitker Warneken Burmester in der Gerichtslaube des Lüneburger Rathauses. Befundsicherung und Feststellen des konservatorischen Handlungsbedarfs**

Kötter, Silke:  
**Integrated Pest Management als Daueraufgabe des Bestandserhaltungsmanagements am Beispiel des Niedersächsischen Landesarchivs**

Langhagel, Sarah:  
**„Das eigenartige Kästchen“ aus der Lüneburger St. Johanniskirche, heute im Museum Lüneburg. Technologische Untersuchung und Behandlungskonzept**

Lunau, Lara:  
**Kunsttechnologische Untersuchungen zur Feststellung der Zusammengehörigkeit von sieben Holzfiguren aus dem Lüneburger Rathaus**

Schürmann, Lea:  
**Identifizierung eines Bauaktenbestandes des Stadtarchivs Kiel aus dem 19./20. Jahrhundert und daraus abgeleitete Konservierungsziele**

Die Inhalte des Newsletters stellen wir Ihnen auch auf [facebook.com](https://www.facebook.com), [LinkedIn](https://www.linkedin.com), [Twitter](https://twitter.com) und [Google+](https://www.google.com) bereit.

Wir wünschen Ihnen eine schöne Sommerzeit!

Ihr Team vom Hornemann Institut  
Dipl.-Rest. Barbara Hentschel M.A, Roksana Jachim M.A., Nina Niemeyer-Thömel, Dipl.-Ing. Gunnar Werner, Dr. Angela Weyer M.A.



Copyright © 2018 Hornemann Institut der HAWK,  
alle Rechte vorbehalten.

Für den Inhalt verantwortlich: Dr. Angela Weyer,  
Präsident: Dr. Marc Hudy | Hauptberuflicher  
Vizepräsident (m. d. W. d. G. b.): Dr. Marc Hudy

Vielen Dank, dass Sie unseren Newsletter beziehen!  
Empfehlen Sie diesen Newsletter Ihren Freund/inn/en und  
Bekanntem weiter.

[Einstellungen zum Erhalt dieses Newsletters ändern](#)  
[Newsletter abbestellen](#)

**Kontaktanschrift:**

HAWK Hochschule für angewandte  
Wissenschaft und Kunst  
Hildesheim/Holzminde/Göttingen  
HORNEMANN INSTITUT  
Kardinal-Bertram-Str. 36  
31134 Hildesheim



HORNEMANN INSTITUTE  
CENTER FOR THE PRESERVATION OF WORLD CULTURAL HERITAGE

